

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

SEPTEMBER 2018

- 01.09. (Sa) Draußen vor dem Tore – Die Nauener Vorstadt
Ein Rundgang entlang von Gartenarealen, Friedhof, Bürgerhäusern, Emmaushaus, Luisenstift, Preußischer Eliteschule, Potsdamer Freimaurer - preußischer Geist bis aktive Nächstenliebe und die Veränderungen, die uns auf Schritt und Tritt begleiten.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhaltestelle „Nauener Tor“ (92,96, 695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 01.09. (Sa) UNESCO Park Sanssouci – Vom Paradiesgarten entlang der Orangerie zum Sizilianischen Garten
Etwas abseits von den Hauptwegen führt uns der Weg durch einen Gartenteil des 19. Jahrhunderts. Vom Paradiesgarten als Refugium der Ruhe geht der Weg an der Orangerie mit den riesigen Pflanzhallen entlang zum Sizilianischen Garten, der einen Gartenteil als Italien in Preußen darstellt.
Treff: 18:00 Uhr Potsdam, Bushalt „Orangerieschloss“ (695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 02.09. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 02.09. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. einundeinhalb Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause <irenekrause@gmx.net>
- 09.09. (So) Wilhelm II als Nutzer des Neuen Palais - vor 100 Jahren endete die kaiserliche Zeit
Bei einem Rundgang rings um das Neue Palais herum, erfahren Sie etwas über diese Zeit, die Aufenthalte der kaiserlichen Familie und Veränderungen während seiner Regentschaft.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, vor dem mittleren großen Bogen der Kolonnaden an der Mopke
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

SEPTEMBER 2018

- 16.09. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 29.09. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Rosl Luise Schiffmann; 0178 43 37 336

OKTOBER 2018

- 06.10. (Sa) Die Russische Kolonie Alexandrowka – ein Denkmal
Von Friedrich Wilhelm III. wurde die Russische Kolonie als Denkmal nach dem Tod des Zaren Alexander I. errichtet. Während der Führung erfahren Sie die Geschichte vom Beginn bis in die heutige Zeit. Wir gehen bis zur russischen Kirche Alexander Newski auf dem Kapellenberg - witterungsabhängig.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhalt „Reiterweg/Alleestraße“ (92, 96)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 07.10. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 14.10. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. einundeinhalb Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause <irenekrause@gmx.net>
- 21.10. (So) Spaziergang durch den Babelsberger Park
Vom Pfortnerhaus führt uns der Weg zum Schloss Babelsberg und erleben Sie den Blick auf die Glienicker Brücke. Die Parkgestaltung wurde von Lenné begonnen und später durch Pückler maßgebend verändert. An den Schlossbereich schließt sich der Pleasureground an und wir gehen weiter zum kleinen Schloss. Der Uferbereich war bis 1990 der Grenzbereich und somit nicht zugänglich. Heute ist nichts mehr davon zu erkennen. Entlang dem Uferweg geht es in Richtung Maschinenhaus bis zum Ausgangspunkt des Spazierganges.
Treff: 11:00 Uhr Potsdam, Bushaltestelle „Schloss Babelsberg“ (616), Eingang Pfortnerhaus I
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

OKTOBER 2018

- 28.10. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de

NOVEMBER 2018

- 03.11. (Sa) Quer durch das Holländische Viertel
Von Friedrich Wilhelm I. 1734 begonnen, um holländische Handwerker nach Potsdam zu locken. Ihre Erfahrungen beim Bauen im sumpfigen Gelände wurden dringend benötigt. Da nicht so viele den Weg nach Potsdam fanden, wurden neben der Einquartierung von Soldaten Handwerker, Künstler und andere Zugezogenen dort untergebracht. Heute lädt das holländische Viertel zum Flanieren ein.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Katholische Kirche, Am Bassinplatz – vor der Kirche
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 03.11. (Sa) Die Bertinistraße
Von der Meierei bis zur Villa Jakobs, entlang des Jungfernsee, Villen ehemaliger Bankiers und ihre Geschichte.
Treff: 14:00 Uhr Alte Meierei des Neuen Gartens
Info: Helga Renner; 0331 – 28 02 703
- 04.11. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 24.11. (Sa) Die Bertinistraße
Von der Meierei bis zur Villa Jakobs, entlang des Jungfernsee, Villen ehemaliger Bankiers und ihre Geschichte.
Treff: 14:00 Uhr Alte Meierei des Neuen Gartens
Info: Helga Renner; 0331 – 28 02 703
- 25.11. (So) Der Stadtkanal – früher ein blaues Band durch Potsdam
Von Anfang bis Ende geht es entlang des ehemaligen Kanals quer durch die Stadt und seine Geschichte. Eine Gracht zwischen Traum und Wirklichkeit - anhand von Fotos lässt sich die ehemalige Schönheit noch erahnen. Er war mit vielen Problemen behaftet und nicht weniger vielen Schwierigkeiten bei der Wiederherstellung.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt „Burgstraße/Klinikum“ (93, 94)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

SEPTEMBER 2018

07.09. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

15.09. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem „Judengang“ und dem „Dicken Hermann“ auf sich hat.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Schwarze Pumpe“, Choriner Straße 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

21.09. (Fr) Luisenstädtischer Kanal (Lenné), Kreuzberger Mischung und Bethanien
Lennésche Planung – der Luisenstädtische Kanal als Wasserstraße, dessen „Verschüttgehen“ und als „Grüner Kanal“ – ehem. Exportviertel Ritterstraße – Moritzplatz: einst Wertheim-Standort, heute noch „Mauerblümchen“ – Fontane in Bethanien
Treff: 15:00 Uhr, vor „Picoteo“, Erkelenzdamm 47
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

28.09. (Fr) Spandauer Vorstadt: vom Schiffbauerdamm zu den Hackeschen Höfen
Berühmtheiten am Schiffbauerdamm: B. Brecht, M. Reinhardt, aber wer war Koepjohann? – Spurensuche: Hugenotten, ehem. Schloss Monbijou und ehem. Passagenkaufhaus – Sanierungsgeschichte (einschl. der großen Gewerbehöfe). Wem verdankt der Hackesche Markt seinen Namen?
Treff: 15:00 Uhr, vor „Ganymed“, Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

OKTOBER 2018

05.10. (Fr) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit „Schaustellen“ zwischen Baustellen – Bismarck und der Ausbau zum Boulevard – Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) – der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

12.10. (Fr) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohndylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 14:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

19.10. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

26.10. (Fr) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzisemauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater, Anhalter Bahnhof, Nobelhotel „Excelsior“ etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck „spartanisch“ erzogen.
Treff: 14:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

NOVEMBER 2018

02.11. (Fr) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohndylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 14:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

09.11. (Fr) Luisenstädtischer Kanal (Lenné), Kreuzberger Mischung und Bethanien
Lennésche Planung – der Luisenstädtische Kanal als Wasserstraße, dessen „Verschüttgehen“ und als „Grüner Kanal“ – ehem. Exportviertel Ritterstraße – Moritzplatz: einst Wertheim-Standort, heute noch „Mauerblümchen“ – Fontane in Bethanien
Treff: 14:00 Uhr, vor „Picoteo“, Erkelenzdamm 47
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

16.11. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

21.11. (Mi) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzisemauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater, Anhalter Bahnhof, Nobelhotel „Excelsior“ etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck „spartanisch“ erzogen.
Treff: 14:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de
Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

01.12. (Sa) Von Tor zu Tor – entlang der ehemaligen Stadtmauer
Auf unserem Spaziergang am Berliner Tor beginnend, erfahren Sie
Geschichte und Geschichten, die sich links und rechts des Weges
abspielten. Die Stadtmauer ist heute nicht mehr vorhanden, aber der Weg
führt vom Nauener Tor, Jägertor, Brandenburger Tor bis zum Neustädter
Tor. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhalt "Burgstraße/Klinikum" (93, 94)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

02.12. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer
Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten
vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den
berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der
Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der
Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim,
Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de

16.12. (So) Charlottenstraße – die Prachtstraße Friedrich II.
Von Friedrich II. wurde sie als seine repräsentative Prachtstraße zwischen
1752 – 1784 in Etappen errichtet. Sie zeigt eine vielseitige Architektur, die
nach den Wünschen Friedrich II. geschaffen wurde. Wenn auch nicht mehr
alles im Original erhalten ist, brachten spätere Aufstockungen und
Neubauten nach 1945 viele Veränderungen. Während des Spazierganges
erfahren Sie viel über die Geschichte und Geschichten.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt „Luisenplatz“ (91,94)
Nähe Stadtwächter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22



*Die GästeführerInnen von „Potsdam im Team“
wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute zum neuen Jahr 2019.*



Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de
Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

01.12. (Sa) Von Tor zu Tor – entlang der ehemaligen Stadtmauer
Auf unserem Spaziergang am Berliner Tor beginnend, erfahren Sie
Geschichte und Geschichten, die sich links und rechts des Weges
abspielten. Die Stadtmauer ist heute nicht mehr vorhanden, aber der Weg
führt vom Nauener Tor, Jägertor, Brandenburger Tor bis zum Neustädter
Tor. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhalt "Burgstraße/Klinikum" (93, 94)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

02.12. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer
Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten
vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den
berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der
Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der
Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim,
Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de

16.12. (So) Charlottenstraße – die Prachtstraße Friedrich II.
Von Friedrich II. wurde sie als seine repräsentative Prachtstraße zwischen
1752 – 1784 in Etappen errichtet. Sie zeigt eine vielseitige Architektur, die
nach den Wünschen Friedrich II. geschaffen wurde. Wenn auch nicht mehr
alles im Original erhalten ist, brachten spätere Aufstockungen und
Neubauten nach 1945 viele Veränderungen. Während des Spazierganges
erfahren Sie viel über die Geschichte und Geschichten.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt „Luisenplatz“ (91,94)
Nähe Stadtwächter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22



*Die GästeführerInnen von „Potsdam im Team“
wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute zum neuen Jahr 2019.*



Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de
Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 8,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

01.12. (Sa) Von Tor zu Tor – entlang der ehemaligen Stadtmauer
Auf unserem Spaziergang am Berliner Tor beginnend, erfahren Sie
Geschichte und Geschichten, die sich links und rechts des Weges
abspielten. Die Stadtmauer ist heute nicht mehr vorhanden, aber der Weg
führt vom Nauener Tor, Jägertor, Brandenburger Tor bis zum Neustädter
Tor. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhalt "Burgstraße/Klinikum" (93, 94)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

02.12. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Der Garten in Potsdam-Bornim ist ein bedeutendes Zeugnis europäischer
Gartenkultur. Die Führung durch den Garten der sieben Jahreszeiten
vermittelt viel Wissenswertes über die Anlage und ihren Schöpfer, den
berühmten Staudenzüchter Karl Foerster. Höhepunkt der Führung ist der
Senkgarten vor dem unter Denkmalschutz stehenden Wohnhaus der
Familie Foerster.
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam Bornim,
Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de

16.12. (So) Charlottenstraße – die Prachtstraße Friedrich II.
Von Friedrich II. wurde sie als seine repräsentative Prachtstraße zwischen
1752 – 1784 in Etappen errichtet. Sie zeigt eine vielseitige Architektur, die
nach den Wünschen Friedrich II. geschaffen wurde. Wenn auch nicht mehr
alles im Original erhalten ist, brachten spätere Aufstockungen und
Neubauten nach 1945 viele Veränderungen. Während des Spazierganges
erfahren Sie viel über die Geschichte und Geschichten.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt „Luisenplatz“ (91,94)
Nähe Stadtwächter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22



*Die GästeführerInnen von „Potsdam im Team“
wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute zum neuen Jahr 2019.*



Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im
Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im
Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im
Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

- 01.12. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem „Judengang“ und dem „Dicken Hermann“ auf sich hat.
Treff: 14:00 Uhr, vor „Schwarze Pumpe“, Choriner Straße 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 07.12. (Fr) Spandauer Vorstadt: vom Schiffbauerdamm zu den Hackeschen Höfen
Berühmtheiten am Schiffbauerdamm: B. Brecht, M. Reinhardt, aber wer war Koepjohann? – Spurensuche: Hugenotten, ehem. Schloss Monbijou und ehem. Passagenkaufhaus – Sanierungsgeschichte (einschl. der großen Gewerbehöfe). Wem verdankt der Hackesche Markt seinen Namen?
Treff: 14:00 Uhr, vor „Ganymed“, Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 14.12. (Fr) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit „Schaustellen“ zwischen Baustellen – Bismarck und der Ausbau zum Boulevard – Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) – der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 21.12. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

- 01.12. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem „Judengang“ und dem „Dicken Hermann“ auf sich hat.
Treff: 14:00 Uhr, vor „Schwarze Pumpe“, Choriner Straße 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 07.12. (Fr) Spandauer Vorstadt: vom Schiffbauerdamm zu den Hackeschen Höfen
Berühmtheiten am Schiffbauerdamm: B. Brecht, M. Reinhardt, aber wer war Koepjohann? – Spurensuche: Hugenotten, ehem. Schloss Monbijou und ehem. Passagenkaufhaus – Sanierungsgeschichte (einschl. der großen Gewerbehöfe). Wem verdankt der Hackesche Markt seinen Namen?
Treff: 14:00 Uhr, vor „Ganymed“, Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 14.12. (Fr) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit „Schaustellen“ zwischen Baustellen – Bismarck und der Ausbau zum Boulevard – Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) – der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 21.12. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

DEZEMBER 2018

- 01.12. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem „Judengang“ und dem „Dicken Hermann“ auf sich hat.
Treff: 14:00 Uhr, vor „Schwarze Pumpe“, Choriner Straße 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 07.12. (Fr) Spandauer Vorstadt: vom Schiffbauerdamm zu den Hackeschen Höfen
Berühmtheiten am Schiffbauerdamm: B. Brecht, M. Reinhardt, aber wer war Koepjohann? – Spurensuche: Hugenotten, ehem. Schloss Monbijou und ehem. Passagenkaufhaus – Sanierungsgeschichte (einschl. der großen Gewerbehöfe). Wem verdankt der Hackesche Markt seinen Namen?
Treff: 14:00 Uhr, vor „Ganymed“, Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 14.12. (Fr) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit „Schaustellen“ zwischen Baustellen – Bismarck und der Ausbau zum Boulevard – Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) – der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 21.12. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 14:00 Uhr, Ecke Mehringdamm 38/Yorckstraße
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48